



# Flecken Wiedensahl

## Der Bürgermeister

### Protokoll der öffentl. Gemeinderatssitzung am 29.04.2024, 18:30 Uhr

#### **TOP 1: Eröffnung und Begrüßung**

Der BM begrüßt zur Eröffnung die Ratsmitglieder ( alle 8 sind anwesend) sowie die Vertreterin der SN, Frau Jacobs. Weiterhin begrüßt er Frau Tjorven Reinold vom Planungsbüro Reinold und Herrn Lüders von der IDB Schaumburg.

#### **TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit**

Die ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt. Der Rat ist mit der Anwesenheit aller Ratsmitglieder beschlussfähig.

#### **TOP 3: Bestätigung der Tagesordnung und evtl. vorliegender Änderungsanträge**

Die Tagesordnung wird bestätigt, weitere Änderungsanträge liegen nicht vor bzw. werden nicht gestellt.

#### **TOP 4: Einwohnerfragestunde**

Entfällt, da keine Besucher anwesend

#### **TOP 5: Genehmigung des Protokolls vom 10.01.2024 u. 19.01.2024**

Das Protokoll der öffentlichen und nicht öffentlichen Sitzung vom 10.01.24, sowie der nicht öffentlichen vom 19.01.24 werden genehmigt.

#### **TOP 6: Sachstand Baugebiet Steinkamp**

Herr Lüders von der IDB berichtet zum Sachstand der Planungen Baugebiet Steinkamp. Zunächst bekräftigt er, dass an dem Vorhaben uneingeschränkt festgehalten wird. Alle Planungen sind im Grundsatz fertig. Zu der Anzahl der Bauplätze gibt es keine Änderungen zur letzten Information von vor knapp einem Jahr. Ein ankündigendes Bauschild wurde errichtet, in der Tageszeitung kürzlich für das Baugebiet geworben. Demnächst soll eine weitere Anzeige in den SN erfolgen. Als Problem stellt sich noch der Artenschutz dar. Die benötigte Ausgleichsfläche für das Rebhuhn Vorkommen ist noch nicht völlig akzeptiert. Ein Jahr wurde für eine nochmals notwendig gewordene Bestätigung des Vorkommens verloren.

Frau Reinold wirft ein, dass die nochmalige Prüfung der Eignung der vorgesehenen Ausgleichsfläche derzeit schwierig sei, da die Fläche noch unter Wasser stehe. Entsprechende Verhandlungen mit der Unteren Naturschutzbehörde stehen deshalb noch aus.

Herr Lüders empfiehlt, einen Plan B in der Tasche zu haben, für den Fall, dass das Amt die Fläche nicht als nicht geeignet einstuft. Also sollte nach einer weiteren, geeigneten Fläche gesucht werden.

Wenn bis 12/24 ein rechtskräftiger B-Plan vorliegen soll, muss Anfang September die öffentliche Auslegung und Beteiligung der öffentlichen Bedarfsträger erfolgen. Nach Eingang der Stellungnahmen muss dann der Gemeinderat den Aufstellungsbeschluss fassen. Dann könnte der B-Plan noch in diesem Jahr rechtskräftig werden.



# Flecken Wiedensahl

## Der Bürgermeister

Auf die Frage nach dem qm-Preis entgegnet er, dass es Ziel bleibt, unter dem Preis des Baugebietes in Meerbeck zu bleiben (139,-€). Der Preis wird aber insbesondere von den Kosten der Erschließung abhängig sein. In Meerbeck seien bereits 12 der 18 Parzellen verkauft. Und das trotz der aktuellen Zins- und Baukostensituation. Er sieht den Verkauf in Wiedensahl optimistisch, rechnet aber mit einer längeren Verkaufsoffensive.

Nach einer kurzen Diskussion mit den Ratsmitgliedern bedankt sich der BM bedankt sich für die Ausführungen und verabschiedet die Gäste.

### **TOP 7: Aufstellungsbeschluss B-Plan Nr. 11, Feuerwehrgerätehaus Wiedensahl**

Den Ratsmitgliedern liegt der Beschlussvorschlag der SG für den Bebauungsplan Nr 11, Feuerwehrhaus Wiedensahl vor. Kosten für die Änderung des Flächennutzungsplans und die Aufstellung des B-Plans werden von der SG Niedernwöhren getragen.

Ratsmitglied Bernhard Peeck gibt ein Statement zu der vorgesehenen Fläche ab. Er vertritt die Auffassung, dass es innerhalb des Dorfes weitere passendere Flächen gegeben hätte, um den Verlust einer Ackerfläche zu vermeiden. Die Prüfung von geeigneten Flächen sei nicht umfänglich genug gewesen. Er wird dem Antrag aber zustimmen.

Der BM weist noch einmal darauf hin, dass die Gemeinde der SG einige Flächen im Dorf vorgeschlagen hatte, die dann mit der Fw abgestimmt wurden. Fw und SG haben diese Flächen bewertet und sich für die jetzt vorgesehene entschieden. Andere Alternativflächen im Dorf sind nicht als geeignet eingestuft worden bzw. standen nicht zum Verkauf. Da das Fw- Wesen in der Zuständigkeit der SG liegt, war die Gemeinde Wiedensahl nur begleitend beratend eingebunden. Die Vertragspartner, SG und Kirche, wurden sich einig, die Fläche ist bereits gekauft.

**Dem vorgelegten Beschlussvorschlag der SG stimmen alle Ratsmitglieder zu.**

### **TOP 8: Beschluss über die Annahme von Spenden in 2023**

Im Jahr 2023 gingen bei der Gemeinde einige Spenden über 100€ ein. 125€ für das Schützenfest und 250€ zur Einweihung der Dörphalle. Über die Annahme von Einzelspenden über 100€ hat der Gemeinderat zu entscheiden.

**Der Gemeinderat stimmt einstimmig für die Annahme der Spenden.**

### **TOP 9: Beschluss über den Antrag der Museumslandschaft**

Die Museumslandschaft WB e.V., als Träger des WB- Geburtshauses, beabsichtigt in den nächsten Jahren den Bereich vor dem Eingang zum Geburtshaus barrierefrei zu gestalten. Einbezogen werden soll auch der vordere Teil des Gemeindeweges. Die Planungen sollen frühzeitig beginnen, damit die Fertigstellung bis 2032, zum 200sten Geburtstag von WB, gewährleistet ist. Der Vorsitzende der Museumslandschaft beantragt deshalb eine Grundsatzentscheidung des Gemeinderates, ob das Teilstück des Weges mit in die Planungen einbezogen werden kann.

Die Ratsmitglieder sehen sich, ohne weitere Details zu kennen, nicht in der Lage, eine Entscheidung zu treffen. Der BM wird gebeten, den Vorsitzenden der Museumslandschaft um weitere Details des Vorhabens zu bitten und dem Rat ein harmonisches Konzept vorzulegen. Ein Beschluss wird bis dahin zurückgestellt.



# Flecken Wiedensahl

## Der Bürgermeister

### **TOP 10: Beschluss über den Haushalt 2023**

Der BM stellt den Haushaltsabschluss 2023 vor. In Summe ergibt sich ein Defizit von rund 98.000€. Im Ansatz war mit einem negativen Ergebnis in Höhe von 1.400€ geplant worden. Gründe für dieses hohe Negativergebnis liegen an einigen zu hoch erwarteten Erträgen. Allein die Gewerbesteuer ist um 88.000€, die erwarteten Zuweisungen der SG aus Konzessionen um 13.000€ eingebrochen. Auch Mindereinnahmen aus dem Jahrmarkt in Höhe von 4.500€ schlagen zu Buche.

All das ist zunächst noch unschädlich, da die Gemeinde noch über Rücklagen in Höhe von 209.000€ verfügt. Der Negativtrend darf sich aber nicht weiter fortsetzen, um nicht ein Haushaltssicherungskonzept erstellen zu müssen. Ertragserhöhungen sind nur bedingt möglich, also müssen Ausgaben reduziert werden. Der Haushaltsabschluss 2024 wird die notwendigen Anpassungen für den Haushalt 2025 bestimmen.

**Der BM stellt folgende Beschlussantrag: Der Rat des Flecken Wiedensahl nimmt das HH-Ergebnis zustimmend zur Kenntnis.**

**Der Beschluss wird einstimmig gefasst.**

Des Weiteren steht unter diesem TOP der Beschluss über die Anwendung des Nieders. Gesetzes zur Beschleunigung kommunaler Jahresabschlüsse an.

Gem. Beschlussvorlage soll davon abgesehen werden, für die HH-Jahre 2012-2022 gemäß § 1 Abs. 1 NBKAG den Anhang nach § 128 Abs. 2 Nr. 4 NKomVG zu erstellen und die Teilergebnisrechnungen nach § 52 Abs. 3 KomHKVO und die Finanzrechnungen für Teilfinanzhaushalte nach § 53 Abs. 3 KomHKVO aufzustellen. Außerdem soll gemäß § 2 NBKAG für die Haushaltsjahre 2013 bis einschließlich 2022 davon abgesehen, dass die Rechnungsprüfung die Prüfung des Jahresabschlusses umfasst.

Der Erkenntnisgewinn aus der Umsetzung des §128,4 NVKomVG und der entsprechenden Prüfungen durch das RPA rechtfertigen den Aufwand der Erstellung nicht (ca. 4 Wochen pro Haushaltaushalt). Das schließt auch die Prüfung durch das RPA ein.

Es entsteht eine Diskussion über den Verzicht auf die Prüfungen. Einige Ratsmitglieder befürchten dadurch mögliche finanzielle Nachteile für die Gemeinde. Sie vermuten, dass diese Regelung eher als Interessenlage der Verwaltung entstanden ist, um Verwaltungsarbeit zu minimieren.

**Mit 5 Ja-Stimmen und 3 Nein- Stimmen wird dem vorgelegten Beschlussvorschlag zugestimmt.**

Der BM sagt aber zu, den Kämmerer zu bitten, bei einer der nächsten Ratssitzungen zu diesem Thema noch einmal vorzutragen.

### **TOP 11: Beschluss über die Bestellung der Wildschadenschätzer**

Mit Datum vom 31.03.2024 ist die Amtszeit der amtierenden Wildschadenschätzer abgelaufen. Zudem scheidet Friedhelm Heumann und Jürgen Ronnenberg aus dem Kreis aus.

Für die kommenden 5 Jahre stehen folgende Personen für diese Funktion zur Verfügung: Ernst-Heinrich Pöhler, Ulrich Döhrmann, Volker Ronnenberg, Lukas Bulmahn.



# Flecken Wiedensahl

## Der Bürgermeister

**Beschlussvorschlag: Die o.g. genannten 4 Personen werden für die kommenden 5 Jahre, bis zum 31.03.2029, zu Wildschadenschätzern für die Wiedensahler Jagd bestellt.**

**Der Beschlussvorschlag wird einstimmig angenommen.**

### **TOP 12: Diskussion ggfls. Beschluss über die Änderung der örtl. Gestaltungssatzung**

Anl. der nicht öffentlichen Sitzung vom 19.01.2024 wurde folgender Beschluss gefasst:

„Der Rat des Flecken Wiedensahl beschließt, den §4 der örtlichen Gestaltungssatzung noch in dieser Wahlperiode zu ändern und ähnlich, wie in §3, entsprechende Ausnahmetatbestände z.B. für Wirtschaftsgebäude landwirtschaftlicher Betriebe und gewerblich genutzter Hallen einzuarbeiten.“

Der BM stellt die Frage zur Diskussion, ob weitere einschränkende Regeln gelockert bzw. die Gestaltungssatzung gänzlich aufgehoben werden soll. Diese würden die Genehmigungsverfahren von Bauvorhaben erleichtern bzw. beschleunigen und den Bauherren mehr Gestaltungsfreiheit geben.

Die Diskussion ergibt ein deutliches Bild für die Beibehaltung einer Gestaltungssatzung, um den dörflichen Charakter zu erhalten und das gewachsene Ortsbild nicht durch unpassende Neubauten zu zerstören. Der § 9 lässt im begründeten Einzelfall immer noch Ausnahmen zu.

**Der BM formuliert den Beschlussvorschlag: Der Gemeindedirektor wird beauftragt, eine Änderung des § 4 der geltenden Satzung entsprechend § 3 vorzubereiten und dem Rat zur Beschlussfassung vorzulegen.**

### **TOP 13: Allgemeine Mitteilungen des Bürgermeisters**

- **Wohnmobilstellplatz:** Er ist durch einen gemeinsamen Einsatz von U. Thiemann, den Bauhofmitarbeitern, dem Bagger des WBV und unter Leitung von Kurt Cholewa soweit fertiggestellt. Der BM dankt allen Beteiligten für ihren freiwilligen Einsatz. Es soll nun noch eine Sitzgruppe, eine Überdachung dafür, ein Infobrett sowie die notwendigen Nutzungsregeln erstellt werden. Der Platz kann aber schon genutzt werden. Es wird eine Nutzungsgebühr von 5€+ pro Nacht erhoben werden. Wasser steht kostenfrei zur Nutzung zur Verfügung, ebenfalls die Entsorgung von Abwasser.
- **Rhein Main Link:** Es gab einen Info-Tag dazu im Ratskeller in Sth. Zusammenfassend kann festgestellt werden, dass die Trasse uns nicht direkt betrifft. Eher den Bereich um Loccum, Rehburg.
- Kurt Cholewa hat ein neues System zur Belüftung des ‚Kalthauses/Archiv‘ vorgeschlagen, die Beschaffung ist erfolgt, der Einbau steht noch an.
- Der Bau der **PV- Anlage auf der Dörphalle** soll am 13.05.24 beginnen
- Die **Wärmepumpe der Dörphalle** weist ständig Fehler auf. Man ist bemüht, sie gegen einen anderen Hersteller auszutauschen.
- Am **04.05. findet ein Treffen der Marktmeister** aus dem Umland im Gemeindehaus statt.



# Flecken Wiedensahl

## Der Bürgermeister

- Am 18.06., 11:00 Uhr, findet in der SAD Münchenhagen die nächste Informationsveranstaltung des Gewerbeaufsichtsamtes Hildesheim statt. Teilnehmer wird Bernhard Peeck sein.
- Die Tiefbauarbeiten der **Fa. SOLI (Glasfaser)** sind abgenommen. Einige Nachbesserungen stehen noch an.
- Zum Baugebiet Steinkamp wurde seitens der Telekom bereits Glasfaser verlegt.
- Die Gemeinde stellt dieses Jahr keinen Ausstellerstand zum Brockumer Markt. Die letzten teilnahmen haben gezeigt, dass sich Aufwand und Nutzen nicht rechnen.
- Anfang Juni wird die Arztpraxis in die Lütge Schule umziehen und bis zur Fertigstellung dort verbleiben. Veranstaltungen können in der Zeit also nicht in der Lütgen Schule durchgeführt werden.

### **TOP 14: Mitteilungen u. Anfragen der Ratsmitglieder:**

- Bernhard Peeck regt an, ein Balkonkraftwerk am Kalthaus zu installieren.
- Es wird noch einmal an den Rückschnitt am Gemeindeweg im Wehmland erinnert
- Gemeinde-Grundstücke im Wehmland erscheinen ungepflegt und werden von Anwohnern für private Zwecke mit genutzt
- Am Wohnmobilstellplatz kann Grauwasser nur mit biologisch abbaubaren Zusätzen entsorgt werden.
- Ulf Thiemann weist darauf hin, dass Nachtwache beim Schützenfest erst ab Donnerstag erfolgt

Die Sitzung endet um 20:45 Uhr

Ralph Dunger

Protokollführer